

Mitglied SPD-Fraktion

Ausschussvorsitzender Holger Barkowsky

Stellv. Ausschussvorsitzender Uwe Reese

Ausschussmitglied Hermann Stolle fehlte entschuldigt

Mitglied CDU-Fraktion

Ausschussmitglied Michael Kunze

Ausschussmitglied Helmut Möhle

Ausschussmitglied Philipp Panzer fehlte entschuldigt

Mitglied FDP-Fraktion

Ausschussmitglied Hartmuth Sager

Mitglied Gruppe BASU/Ober-Bloibaum/Tholen/Westerman

Ausschussmitglied Claus-Dieter Westerman

Mitglied Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Ausschussmitglied Erika Lach

Beratendes Mitglied des Stadtsportbundes

Herr Nils Böhme

Gast

Ratsmitglied Heinz Weerda

Verwaltung

Herr Heinz Willmann

Herr Olaf Mertens

A. Öffentlicher Teil

Tagesordnung:

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung sowie der Beschlussfähigkeit
- 2 Genehmigung der Tagesordnung
- 3 Mitteilungen und Anfragen
 - 3.1 Information durch den Jade-Wurftauben-Club
 - 3.2 Schwimmsportveranstaltungen 2011
 - 3.3 Produktberichte III. Quartal - Bereich Sport
 - 3.4 EhrenamtsCard 2011/12
 - 3.5 Turn- und Sporthallen
 - 3.6 Denkschrift Sport

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung sowie der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende, **Herr Barkowsky**, eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

- 2 Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde einstimmig genehmigt.

- 3 Mitteilungen und Anfragen

- 3.1 Information durch den Jade-Wurftauben-Club

Herr Weerda, 1. Vorsitzender des Jade-Wurftauben-Club, stellte seinen Verein vor. Er ging dabei auf die Sportanlage, die Mitglieder (157) und die sportlichen Erfolge seiner Schützen ein.

Die Schießanlage des Jade-Wurftauben-Club sei in ganz Deutschland sehr angesehen und die einzige, die durch einen Verein geführt werde.

Der Ausschuss nahm Kenntnis.

- 3.2 Schwimmsportveranstaltungen 2011

Herr Willmann stellte die Vorlage zu den Schwimmsportveranstaltungen 2011 vor (siehe Anlage).

Auf Nachfrage von **Herrn Reese** sagte **Herr Willmann**, dass das 24-Stunden-Schwimmen eine Veranstaltung eines Förderkreises mit dem „nautimo“ sei. Es handele sich nicht um

eine Wettkampfveranstaltung.

Herr Böhme sagte, dass es im Januar 2011 eine Aussage des Stadtsporthundes zum Behindertensportfest geben werde.

Der Ausschuss nahm den Veranstaltungsplan 2011 zustimmend zur Kenntnis.

3.3 Produktberichte III. Quartal - Bereich Sport

Herr Willmann stellte die Produktberichte für das III. Quartal – Bereich Sport vor.

Die Nachfragen von **Herrn Reese** und **Herrn Sager** zu der Personalkostenverteilung, den Erträgen sowie den Einsparungen aus der Sporthallennutzung wurden von **Herrn Willmann** beantwortet.

Herr Böhme ergänzte, dass die Betrachtung der Sporthallennutzung durch die Vereine ein ständiger Prozess innerhalb des SSB sei.

Der Ausschuss nahm Kenntnis.

3.4 EhrenamtsCard 2011/12

Herr Willmann stellte die Planungen zur EhrenamtsCard 2011/12 vor. Er ging dabei auf die Entwicklung seit 2005, die aktuellen Vergünstigungen und den Sponsor (GDF Suez) ein. Zzt. würden bereits rd. 1.750 Anfragen für die Karte 2011/12 vorliegen.

Herr Sager machte in diesem Zusammenhang auf die Leistungen der städtischen Einrichtungen aufmerksam.

An der von **Herrn Reese** angeregten Diskussion über den Fortbestand der städtischen EhrenamtsCard beteiligten sich alle Mitglieder des Ausschusses.

Herr Barkowsky: Der Sportausschuss spricht sich für eine Fortführung der EhrenamtsCard aus.

Der Ausschuss nahm zustimmend Kenntnis.

3.5 Turn- und Sporthallen

Herr Reese machte auf Nutzungsprobleme des Kreisturnverbandes Fußball in der Nordfrost-Arena aufmerksam.

An der Diskussion über den baulichen Zustand und Nutzungen in den städtischen Turn- und Sporthallen beteiligten sich die **Herren Westerman, Barkowsky, Reese, Böhme, Willmann** und **Möhle**.

Der Ausschuss nahm Kenntnis.

3.6 Denkschrift Sport

Herr Reese machte auf die Denkschrift des Club zu Wilhelmshaven für den Bereich Sport aufmerksam.

Herr Böhme meinte, dass die „Sportpolitischen Leitlinien“ mehr Substanz hätten. Er würde

sich über eine finanzielle Beteiligung des CzW an einzelnen Projekten freuen.

Der Ausschuss nahm Kenntnis.